

## JESUS CHRISTUS spricht:

**„Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von jedem Wort, das durch den Mund Gottes geht.“**

Matthäus 4,4 und Lukas 4,4

Die Telefon-Kurzpredigt

HÖRE GOTTES WORT AM TELEFON vom 12.-18.11.2022

Nr. 22/46-A

Lieber Hörer!

Ich freue mich, dass du anrufst!

Vielleicht hast du schon manches Mal diese Nummer gewählt. Du möchtest wissen, was dort gesprochen wird. Und ich möchte so gerne, dass dich Gott dadurch segnet. Sein Anliegen für dich ist, dein ganzes Herz zum Frieden zu bringen.

Darum - bleib in deinem Leben nie stehen, bevor nicht dein ganzes Herz mit göttlichem Frieden erfüllt ist. Es ist das Ziel Gottes auch mit dir!

Aber vielleicht ist da eine innere Not, die dich quält. Ach, wie lange können wir Menschen uns abquälen und versuchen, selber mit einem Problem fertig zu werden. Sehr oft ist es ja die „Warum-Frage“, die bis dahin keine Antwort erhalten hat.

Aber vielleicht darf dir der nachfolgende Bericht helfen, auch deine Warum-Frage zu beantworten:

Nadja ist 23 Jahre alt. Sie arbeitet als Lehrerin. Sie schrieb mir in einem Brief folgendes:  
*Ich stimme Ihnen heute zu, dass Krankheit ein Segen für den Menschen sein kann, obwohl ich lange brauchte, bis mir das bewusst wurde.*

*Als mir die Ärzte eine schlimme Diagnose stellten und sagten, dass ich für die weitere Behandlung sechs Einheiten Chemotherapie und Bestrahlungen haben müsste, begriff ich, dass ich einen langwierigen Krankenhausaufenthalt vor mir habe, und dass mein Leben nie mehr so werden würde wie es vorher war.*

*Lange Monate quälte mich nur die eine Frage: „Warum??? - Wofür bestraft Gott mich???“ In dieser Zeit besuchte ich mit einer Gruppe Christen aus meiner Gemeinde ein Kinderheim. Dort lernte ich ein Kind kennen, das spastisch gelähmt ist.*

*Dieser 10-jährige Junge, der an den Rollstuhl gefesselt ist, sagte zu mir:  
„Wissen Sie, wenn ich nicht krank wäre, wäre ich nie in dieses Kinderheim gekommen. Hier habe ich Freunde, die mich mögen. Möglicherweise wäre ich sonst bereits tot, wie mein älterer Bruder. Ich habe hier etwas viel Wichtigeres gefunden als Gesundheit: Jesus Christus!“*

*Die Worte dieses Jungen beendeten meine „Warum-Fragen“. Dafür tauchte eine neue Frage auf: „Wozu?“*

*Wie dieser Junge kann auch ich heute sagen, dass ich durch meine Krankheit mehr bekommen als verloren habe. Und am wichtigsten ist, dass mich Jesus durch die Berührung mit der Krankheit gelehrt hat, ihm gänzlich zu vertrauen. Heute sage ich den Menschen: „Frage Jesus nicht: Warum? - frage besser: Wozu?“*

Der Mensch ist glücklich, der erkannt hat, was in Psalm 25,10 steht:

**„Die Wege des Herrn sind lauter Güte ...“**

Herzliche Einladung zur **TELEFON-KURZPREDIGT**: 4 Minuten, Tag und Nacht

☎ **07424 / 50 17 84** vom Ausland aus: ☎ **0049.7424.50.17.84**

Verantwortlich: H.-D. Pfeleiderer, Missionar, Weberstr. 10, D-78647 Trossingen